



Zecken lauern nicht nur in Wäldern und Wiesen, sondern oft auch vor der eigenen Haustür. (Client/Licensee: Hermes Arzneimittel / amenic181, stock.adobe)

05.04.2021 14:36 CEST

Zeckenschutz ist selbst in gepflegten Gärten wichtig

Zecken lauern nicht nur in Wäldern und Wiesen, sondern oft auch vor der eigenen Haustür. Bei Untersuchungen fanden Wissenschaftler in Gärten bis zu 800 Tiere in einer halben Stunde¹. Gartenfreunde sollten deshalb vorsorgen: ANTI BRUMM Forte schützt fünf Stunden lang gegen die kleinen Blutsauger und ist gut verträglich. Zusätzlich ist eine FSME-Impfung sinnvoll.

Wer im Wald spazieren geht, am grünen Ufer eines Sees picknickt oder durch

eine Blumenwiese streift, ist sich der Gefahr durch Zecken meist bewusst. Denn eindringlich genug wird alljährlich zum Frühlingsbeginn vor den kleinen Blutsaugern gewarnt, die gefährliche Krankheiten wie die Lyme-Borreliose oder die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) übertragen können. Gerade letztere verbreitet sich immer stärker: Erst kürzlich hat das Robert Koch-Institut fünf weitere FSME-Risikogebiete in Deutschland ausgewiesen – insgesamt sind es nun 169. Doch während sich Naturfreunde bei ihren Streifzügen in der Regel schützen, fühlen sich die meisten Menschen in gepflegten Parks oder gar dem eigenen Garten mit kurz gemähtem Rasen und ordentlich gestutzten Hecken recht sicher vor Zecken. Zu Unrecht! Denn wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt: Die Parasiten lauern oft schon direkt vor der Haustür¹.

So konnte eine Studie der Universität Hohenheim im Großraum Stuttgart in 60 Prozent der untersuchten Gärten Zecken nachweisen. In einzelnen Fällen fanden die Wissenschaftler in einer halben Stunde bis zu 800 Tiere¹. Besonders überraschend: Nicht nur auf verwilderten Grundstücken in Waldnähe, sondern auch in kleinen, akkurat gepflegten Stadtgärten tummelten sich die Blutsauger.

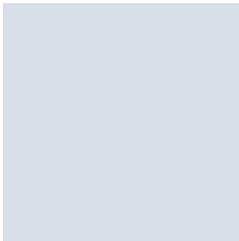
Der Schutz vor Zecken ist also nicht nur beim sonntäglichen Waldspaziergang, sondern auch im eigenen Garten ratsam. Dazu gehört, die Parasiten gerade beim Arbeiten an Hecken, Bodendeckern oder Gebüsch mit langer Kleidung von sich fernzuhalten. Effektiveren Schutz erreicht man mit dem Insekten- und Zeckenschutzmittel ANTI BRUMM Forte, das als Testsieger bei der Stiftung Warentest (05/2017) Bestnoten in der Kategorie Wirksamkeit erhielt. ANTI BRUMM Forte schützt fünf Stunden vor Zecken, ist dermatologisch auf gute Hautverträglichkeit getestet und bei sparsamer Verwendung auch für Kinder ab drei Jahren geeignet. Das Repellent blockiert die Sinnesorgane der Tiere, mit denen sie ihre Beute aufspüren, und schreckt sie außerdem durch seinen Geruch vom Zustecken ab.

Zusätzlich sollten Gartenfreunde ihre grüne Oase möglichst zeckenfeindlich gestalten – also „feuchte Ecken“ mit dichtem Unterholz oder Bodendeckern auslichten, Laub entfernen und den Rasen kurzhalten. Trockenheit und Sonnenhitze mögen die Parasiten nämlich gar nicht. Außerdem ist eine FSME-Impfung sinnvoll. Denn gegen die Hirnhautentzündung gibt es noch keine ursächlich wirkenden Medikamente, sodass sie nur symptomatisch behandelt werden kann. Vorbeugung ist deshalb umso wichtiger.

¹ Pressemitteilung der Universität Hohenheim vom 08.03.2016: Zecken fast ganzjährig und selbst in waldfernen Gärten aktiv, https://www.uni-hohenheim.de/pressemitteilung?tx_ttnews%5Btt_news%5D=30970

HERMES ARZNEIMITTEL ist ein modernes und wachsendes pharmazeutisches Unternehmen mit über 110-jähriger Firmengeschichte. Das zur Johannes Burges Familienstiftung gehörende Unternehmen ist ein führender Anbieter von hochwertigen Produkten für die Selbstmedikation und steht für höchste technologische Kompetenz bei brausenden und weiteren innovativen Darreichungsformen. HERMES entwickelt, produziert und vertreibt mit über 1.000 hochqualifizierten Mitarbeitern in Pullach und Wolfratshausen und dem österreichischen Standort Wolfsberg bekannte Eigenmarken wie Biolectra, doc, Aspecton und algovir. Zum Produktportfolio gehören zudem Kooperationsmarken wie ANTI BRUMM, Betailsodona und OMRON. Die Expertise von der Entwicklung bis zur Vermarktung von anwenderfreundlichen Darreichungsformen wird mit dem Geschäftsbereich HERMES PHARMA auch externen Pharmafirmen weltweit zur Verfügung gestellt. Mehr unter www.hermes-arzneimittel.com

Kontaktpersonen



Lisa Arnold

Pressekontakt

PR Managerin

lisa.arnold@hermes-arzneimittel.com

+49 89 / 79 102 20 232